



Liebe Eltern,

seit über einem Jahr läuft der Betrieb der Mensa, die die Schülerinnen und Schüler wie auch das Kollegium zusammen mit der Tulla-Realschule besuchen können. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie einmal mehr auf diese Möglichkeit hinweisen und Sie zugleich bitten, diesen Hinweis an Ihre Kinder weiterzugeben.

Ganz gewiss ist die Mensa für Ihre Kinder ein idealer Ort, die Mittagspause zu verbringen: Die Essenszeiten sind an unsere Unterrichtszeiten angepasst, das Speisenangebot wechselt, das Ambiente der Mensa ist einladend und freundlich, das Essen ist kostengünstig und gut. Die in der Vergangenheit zuweilen aufgetretenen Schwierigkeiten hinsichtlich des Bezahlsystems sind inzwischen weitestgehend behoben.

In regelmäßigen Abständen treffen sich die Schulleitungen der Tulla-Realschule und des Einstein-Gymnasiums mit Vertretern der Stadt Kehl als Träger des Einstein-Gymnasiums und der Firma Stöckel, die die Mensa unterhält, um den laufenden Betrieb zu optimieren, etwaige Schwierigkeiten zu beseitigen und Verbesserungsvorschläge mit allen Beteiligten zu besprechen. Im Rahmen dieser Besprechungen wurde unter anderem beschlossen, einen „Kummerkasten“ einzurichten, in den die Schülerinnen und Schüler Kritik oder Verbesserungsvorschläge einwerfen können. Zugleich wird die Tulla-Realschule die Cafeteria als „Kunstaustellungsraum“ nutzen und dem Raum so ein ganz eigenes Flair verleihen.

Während den Schülerinnen und Schülern im vergangenen Schuljahr von Montag bis einschließlich Donnerstag Mittagessen angeboten wurde, musste sich die Firma Stöckel im laufenden Schuljahr aus Gründen fehlender Wirtschaftlichkeit leider dazu entschließen, die Essensausgabe am Mittwoch zu streichen. Die Anzahl der ausgegebenen Essen war zu gering, um die entstehenden Unkosten zu decken. Dies liegt vor allem daran, dass der Unterricht an der Realschule mittwochs um 12.00 endet und auch am EG (wegen verschiedener AGs) wenig Pflichtunterricht eingeplant ist. Viele der verbleibenden Schüler versorgen sich – wie leider an den anderen Wochentagen auch - beim nahe gelegenen REWE-Markt, beim Döner-Stand u.Ä. Dies ist aus Sicht der Schulleitung und des Lehrerkollegiums nicht wünschenswert.

Immer wieder kommen Anfragen von Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern, die andeuten, dass sie ein Essen auch am Mittwoch in Anspruch nehmen würden, sofern wieder eines angeboten würde.

Der Schulleitung ist sehr daran gelegen, dass die Mensa immer mehr zu einem Teil des Schullebens am Einstein-Gymnasium wird. Wir wollen Sie deshalb mit diesem Schreiben auch bitten, Ihren Kindern zu empfehlen, das Angebot der Mensa wahrzunehmen. Das gemeinschaftliche Essen mit Mitschülerinnen und Mitschülern, manchmal vielleicht auch mit Lehrerinnen und Lehrern, kann nur zur Stärkung unserer Schulgemeinschaft beitragen und so die Lernatmosphäre verbessern.

Um evtl. den Mittwoch als Mensatag „wiederzubeleben“, bitten wir Sie, den unten abgedruckten Abschnitt auszufüllen und Ihrem Kind mitzugeben. **Wir möchten so ermitteln, wie viele Schülerinnen und Schüler voraussichtlich auch mittwochs essen gehen würden.**

Sehr herzlich senden wir Ihnen adventliche Grüße und danken für Ihre Unterstützung!

(D. Spinner)

(U Frankenstein)

✂-----

Mein Kindbesucht die Klasse

Sollte am Mittwoch wieder ein Mittagessen (evtl. auch mit eingeschränkter Speisekarte) angeboten werden, würde mein Kind

- voraussichtlich in der Mensa essen
- evtl. in der Mensa essen
- sicher nicht in der Mensa essen.

Bitte bis zum 19.12.2007
beim Klassenlehrer abgeben!